

An die Studenten Wiens.

Cameraden!

Die Unterfertigten bringen Folgendes zur allgemeinen Kenntniss:

Die Studenten **Salzburgs**, bereits als eine Compagnie der dortigen Nationalgarde eingereiht, haben am 25. März, dem Tage, wo in Salzburg der erste grosse Sieg des Fortschrittes mit allgemeinem Jubel gefeiert wurde, eine **Adresse** an ihre Brüder in Wien zu richten beschlossen. Wir, gleichfalls an jener Studienanstalt vorgebildet, theilen diese uns eingeschickte Adresse **Euch** mit, und können versichern, dass die dort herrschenden Gesinnungen **Deutschlands** aufstrebender würdig sind.

Gerh. Chiari, Jurist.

Jos. Kiene, Jurist.

Alois Spängler, Med.

Nicol. Hanselmann, Med.

Das Salzburger Studentencorps an die akademische Legion der Volkswehr in Wien.

Freunde und Brüder!

In unsern Bergen wiederholt Jubelruf, in unsern Strassen braust Triumphgesang — wir feiern den Tag der Freiheit und Oesterreichs Wiedergeburt!

Eure Thaten sind in unserem Munde. Wir freuen uns ob Eurer Besonnenheit und Mässigung im Begehren, ob der Eintracht in Eurem Wirken!

Wir preisen Euren Muth, Eure Todesverachtung im Freiheitskampfe; wir bewundern Eure Manneskraft im Wollen und Vollbringen. Ihr seid Oesterreichs Herzblut! Heil Euch, junge Adler! Ruhm und Unsterblichkeit für Eure Todten! Sie sind gefallen am frühen Morgen, Blutzegen der Volksrechte! Unsere Sonne ist nun aufgegangen und unsere Völker freuen sich ihres Lichtes!

Wir haben Brüder und Landsleute und Euch — sie sind an ihrem Platze gestanden, wo es galt — wir sind stolz auf Euch und sie.

Wehrhafte Männer Oesterreichs! Unser gemeinsames Vaterland blickt auf Euch! Es hat seinen Hort und Schirm in der Ostmark wiedergefunden, Deutschland ist stark durch Oesterreich!

Waffengefährte! Eure Wünsche sind die unsrigen, Eure Hoffnung unsere. Last uns daher zusammenhalten in Sturmesnöthen, denn Eintracht gibt Macht! Und so rufen wir begeistert: Hoch das freie Wort! Hoch die Universität! Hoch das akademische Legion! Hoch das Volk und sein Kaiser!

Salzburg, den 27. März 1848.

Im Namen und Auftrage des Studentencorps:
Die Senioren.

An die Studenten Wiens.

Compendium

Die Unterfertigten bringen folgenden Folgenden zur allgemeinen Kenntnis:
Die Studenten Salzburgs, bereits als eine Compagnie der dortigen
Nationalgarde eingereicht, haben am 27. März, dem Tag der
erste große Sieg des Fortschrittes mit allgemeinem Jubel gefeiert wurde.
eine Adresse an ihre Brüder in Wien zu richten beschlossen. Wir stellen
falls an jener Studientafel vorgebildet, hoffen diese mit geschickter Adresse
Fortschritt mit, und können versichern, dass die dort bestehenden Bestimmungen
Bewachtungsanstalten ausstreichender würdig sind.

Carl. Thier, Junr.
Jos. Mianer, Junr.
Alwin Spangler, Mal.
Nicol. Mannschmann, Mal.

Sammlung L. A. Frankl

Das Salzburger Studentencorps an die österreichische
Legation der Kaiserlichen Hofkanzlei in Wien.



Freunde und Brüder!

In unsern Bergen wiederholt Jubelst, in unsern Straßen prangt
Triumphgesang — wir feiern den Tag der Freiheit und Österreichs Wie-
dergeburt!
Eure Thaten sind in unserm Munde. Wir freuen uns ob Eurer Beson-
derheit und Missgung im Besonderen, ob der Thaten in Euren Werken!
Wir preisen Euren Muth, Euren Tapferkeit, im Freiheitskampf!
Wir bewundern Euren Muth im Wollen und Vollbringen, im eich Oester-
reichs Herzblut! Heil Euch, junge Adler! Muth und Tapferkeit für Euren
Todten! Sie sind gefallen am frühen Morgen, Blutungen der Volkseele! Eu-
re Sonne ist nun aufgegangen und unsere Väter freuen sich ihres Lichtes!
Wir haben Brüder und Landeskinder und Euch — sie sind an ihrem Platze
gestanden, wo es galt — wir sind stolz auf Euch und sie.
Wehrhafte Männer Oesterreichs! Euer gemeinsames Vaterland blickt
auf Euch! Es hat seinen Hirt und Beschützer in der Gegend wiedergefunden,
Deutschland ist stark durch Oesterreich!
Waffengefährte! Eure Wünsche sind die unserigen, Eure Hoffnung un-
sere Last was daher zusammenhalten in Euren Reihen, denn Euren
Macht! Und so rufen wir begeistert: Hoch das freie Wort! Hoch die Universität!
Hoch das österreichische Legation Hoch das Volk und sein Kaiser!

Salzburg, den 27. März 1848.

Die Scenarien
Im Namen und Auftrag des Studentencorps: